

**Zeitschrift:** Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 57 (1978)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Tag für Tag Matilde  
**Autor:** Neruda, Pablo  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-347529>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.05.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

schäftigungslosen (zurzeit 80 Prozent aller Arbeitslosen) zu senken. Viele von ihnen sind für Berufe ausgebildet worden, in denen man sie nicht brauchte. Diesem Organisationsmangel will man mit der Reform entgegentreten. Jeder Schüler soll am Ende der mittleren oder berufsorientierten Schulausbildung sein Brot verdienen können. Es geht bei dieser Reform nicht nur um eine Verbesserung der Schule, sondern um eine tiefgreifende und grundlegende Änderung der gesellschaftlichen Verhältnisse, der Organisation und des Bewusstseins des Menschen.

Den Hauptmangel des bestehenden Schulsystems sieht man in einer Zweiteilung, der elitären Ausbildung einerseits, die ausschliesslich auf ein Studium vorbereitet ohne jede Berufsbezogenheit, und der Ausbildung für manuelle Berufe andererseits, die eine Weiterbildung erschwert. Das Reformprojekt dagegen soll jedem Schüler nach Wunsch und Fähigkeit eine weiterlaufende Ausbildung ermöglichen, wobei die Zahl der Auszubildenden mit den konkreten Bedürfnissen der assoziierten Arbeit übereinstimmen soll.

Parallel zur Reform des Schulsystems ist auch eine innere Reform zur Verbesserung der Methoden im Sinne von Wissensvertiefung geplant sowie eine Verbesserung der Lehrerausbildung. Von jetzt an sollte jeder Lehrer, gleich welcher Stufe, Universitätsbildung bekommen müssen, eine Forderung, die auch bei uns von Vertretern der Lehrerausbildung verlangt wird.

*Otto Böni*

## **Tag für Tag Matilde**

Heute zu dir: lang gewachsen bist du  
wie der Leib von Chile, und zart  
wie eine Blüte des Anisbaums,  
und an jedem Zweig wahrst du ein Zeugnis  
unserer unauslöschlichen Frühlinge:  
Welcher Tag ist heute? Dein Tag.  
Und morgen ist gestern, kein Tag aus deinen Händen  
hat einen andern abgelöst, keiner ist vergangen:  
du bewahrst die Sonne, die Erde, die Veilchen  
in deinem kleinen Schatten, wenn du schläfst.  
Und so schenkst du mir  
jeden Morgen das Leben.

*Pablo Neruda*